

Jaja und Amen

Von Dusan Deak

Der Hartz-4-Regelsatz wird für Langzeitarbeitslose ab 2017 massiv um 1,23 Prozent von 404 auf 409 Euro erhöht, hat Hartz-IV-Ministerin Andrea Nahles stolz verkündet. Nur Renten (und Grundstückspreise) sind stärker gestiegen. Für Kinder zwischen sechs und 13 Jahren in Hartz-4-Haushalten soll es sogar 21 Euro mehr im Monat geben. Familien mit fünf und mehr Kindern können sich demnach über mehr als hundert Euro mehr im Portemonnaie freuen.

Geht es mit solchen Geldmengen in diesem Tempo weiter, können besagte Familien in hundert bis 200 Jahren locker zehn bis 20 Quadratmeter Wohnfläche ihrer Wohnung käuflich erwerben und beachtliches Vermögen bilden.

Falls die Grundstückspreise in der Zeit nicht steigen und die Quadratmeterpreise für Wohnungen in Großstädten bei 4.488 in diesem Zeitraum stabil bleiben. Das wiederum ist fast so sicher wie die Renten und damit noch etwas sicherer als das Amen in der Kirche.

<https://www.jungewelt.de/artikel/292928.jaja-und-amen.html>